

Nauvoo 8. 26. 1912

Fräulein Rheinberger.

Liebe Emma!

Ich bin sehr dankbar und sehr erfreut über Ihren lieben Brief, und die bringe Layette für mich sehr interessanten Photos.

Ich sollte alles geschrieben, was sich auf ich persönlich bezieht, nur die den meinen zu hinterlassen. Ich gehe nach Wien, zum eucharistischen Congress.

Wird glücklich werden Sie sein! Gleichsam bewirkt aller in dieser Anwesenheit, pflegen und pflegen die Gabe lieblich Gottes, und an dessen Anwesenheit Teil nehmen.

Wir werden immer ich dabei!

Ihre, dem Herrn Jesu zu danken für mich und die jungen Mannschaften für sein Gelingen und was man unter uns, für mein Leben der Liebe und Gerechtigkeit damit so Empfinden danken, pflegen und sein ein hoffnungsvolle und beseligend.

Rüftung gab. Für sein, den Kranken
unersättlich Opfer, womit er seinen
Lohn ~~ganz~~ ganzriß, Kraft und
weigen Dürre verließ,

Gelobt sei Jesus Christus!

Man bin wieder von Wien zurück
Lohn, und ich fürchten, was ich noch
einhalten. Lieb diesen Dank und
Janzlichen Gutes für die und Ihre haben
angeführten A. Rheinberger.

P. J. Litta befallen
Für Ihre und Gefährlichkeit
A. 17